

SÜDWIND WORKSHOPS



Mit Workshops den Blick auf die Welt erweitern

Unsere Workshops bieten wir für folgende Altersgruppen an:

Workshop-Thema	Ab 7 Jahren	Ab 11 Jahren	Ab 15 Jahren
Kakao	●	●	
Banane	●	●	
Fußball	●	●	●
Wasserwelten		●	
Durch andere Türen		●	
Baumwolle	●	●	●
Cotton		●	●
Discover Fairness			●
Weltsicht entwickeln			●
Hendl mit Reis			●
Entwicklung			●



Was Sie in einem Südwind-Workshop erwartet:

- ein interaktives, erlebnisreiches Programm, das globale Zusammenhänge begreifbar macht,
- anschauliche Lernmaterialien, die zum Nachdenken und Diskutieren motivieren,
- geschulte ReferentInnen, die die Kinder und Jugendlichen zum Mitgestalten unserer gemeinsamen Zukunft anregen.

Dauer: 100 – 120 Minuten

Ort: in Ihrer Klasse, Ihrem Jugendzentrum, ...

Kosten: 95 €

Terminvereinbarung und Beratung: in Ihrer Südwind-Regionalstelle

Unsere Workshops basieren auf den inhaltlichen und methodischen Grundsätzen des Globalen Lernens.

Mehr zu unseren Workshops und unseren Qualitätskriterien erfahren Sie hier: www.suedwind.at/workshops

Zu einigen Workshops bieten wir Materialien mit weiterführenden Unterrichtsideen an.

Nähere Informationen bekommen Sie in Ihrer Südwind-Regionalstelle.



Kakao - Workshop

Der Schokolade auf der Spur

Volksschullehrerin nach dem Workshop: „Der Workshop hat den Kindern Spaß gemacht. Besonders das Schokoladekochen. Die Kinder meinten: das war so cool.“

 Lust auf etwas Süßes? Gerne greifen wir zu einer Tafel Schokolade. Doch diesen Genuss, der für uns so einfach und täglich zu haben ist, kennen nur wenige der Kinder und Erwachsenen, die auf den Kakaoplantagen in Afrika und Lateinamerika arbeiten. Warum ist das so? Wie sieht eine Kakaobohne aus? Und wie wird sie zur Schokolade? Auf diese und viele andere Fragen gibt der Schoko-Workshop Antworten und beleuchtet die süßen und die bitteren Seiten der Schokoladeherstellung.

Ein krummes Ding?

„Das Thema wurde den Kindern sehr eindrucksvoll nahe gebracht.
Alle waren begeistert!“
Lehrerin zum Bananen-Workshop

 Sie schmeckt immer und überall, als Pausensnack leistet sie jede Menge für Nerven und Gesundheit. Über ihre Geschichte, ihren Anbau und das Leben der PlantagenarbeiterInnen wissen wir allerdings wenig. Wie kam die Banane überhaupt nach Europa und was ist eine „bio-faire“ Banane? Mehr erfahren über ein alltägliches Produkt und bewusster konsumieren ist die Devise des Bananen-Workshops.



Fußball-Workshop

Fair Pay: Fair Play



„War voll cool! Es hat mich zum Nachdenken angeregt!“

Schülerin Marion nach einem Fußball-Workshop

 Fair Pay: Fair Play bringt ans Licht, worüber die Medien nur selten berichten, was aber für Fußball-Fans von großem Interesse ist. Schließlich geht es um den wichtigsten Teilnehmer im Spiel: den Ball!

Wo wird er hergestellt? Wie wird in Grönland, Nepal oder Brasilien Fußball gespielt? Wer verdient am Fußball? Die Antworten auf diese Fragen vermitteln ein neues Verständnis rund um die kulturellen, ökonomischen und sozialen Strukturen hinter dem Sport, der die Welt begeistert.

Fair Pay: Fair Play gibt es in drei Varianten mit unterschiedlichen Schwerpunkten:

Kinder (8 – 11 Jahre): Schwerpunkt Fußballproduktion

Jugendliche (11 – 15 Jahre): Schwerpunkt Fußball in aller Welt

Jugendliche und Erwachsene: Schwerpunkt Ökonomie und Rassismus im Fußball

Wasser-Workshop

WasserWelten

„So viel Wasser steckt in meinem Schnitzel? Das gibt’s doch gar nicht!“

Matteo (13) während eines Wasser-Workshops

 Wasser ist die Grundlage allen Lebens. Für uns scheint es selbstverständlich, ausreichend sauberes Trinkwasser und eine funktionierende Abwasserentsorgung zu haben. Aber wie sieht es anderswo aus? Der Wasser-Workshop nimmt uns mit zu Kindern und Jugendlichen aus mehr als 30 Ländern und zeigt uns, wie schwierig es für viele ist, ihren Bedarf an Wasser zu decken. Im Workshop nehmen wir auch den eigenen Wasserverbrauch unter die Lupe und erfahren, was es mit „virtuellem Wasser“ auf sich hat. Gemeinsam machen wir uns Gedanken über einen achtsamen Umgang mit Wasser, damit der blaue Planet auch für zukünftige Generationen noch sauberes Wasser bereithält.



Durch andere Türen

Ein Workshop über das Wohnen in aller Welt

„Und ich dachte dort gibt's keine Hochhäuser.“

Sabine (12) während eines Workshops „Durch andere Türen“



Wie wohnen Kinder und Jugendliche in anderen Ländern? Dieser Workshop gibt Aufschluss darüber und sorgt für so manches Aha-Erlebnis. Denn nicht alle Vorstellungen, die wir über Häuser und Behausungen in anderen Ländern haben, stimmen mit der Wirklichkeit überein. Außerdem diskutieren wir im Workshop darüber, was „Zuhause“ und „Wohnen“ für uns bedeuten und stellen uns unser Traumhaus vor.

Die unbekannte Biografie unserer Jeans

„Das Spinnen mit Baumwolle, das hat mir Spaß gemacht.“

Schülerin Eveline

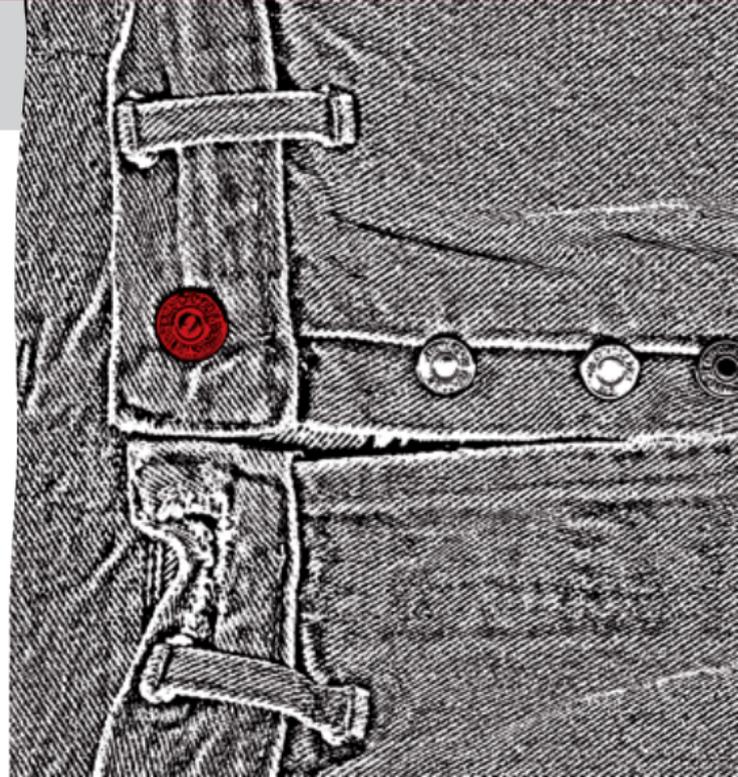
Am Beispiel der Jeans verfolgen wir den Produktionsprozess unserer Kleidung vom Baumwollfeld bis zum fertigen Kleidungsstück. Dabei entdecken wir auch die Schattenseiten der Textilproduktion: hoher Wasserverbrauch und Pestizideinsatz im Baumwollanbau, weite Transportwege, ausbeuterische Arbeitsbedingungen für NäherInnen. Gemeinsam überlegen wir, wie die Textilbranche ökologischer und menschenwürdiger gestaltet werden kann. Welche Rolle spielen wir dabei?

Baumwoll-Workshop in englischer Sprache:

Cotton: Jeans on the move

Jeans serve as an example of worldwide processes, which concern all of us.

The concept of the workshop is similar to „Die unbekannte Biografie unserer Jeans“.



Draußen sein und in bleiben – ein Workshop über die Outdoor-Bekleidungsbranche

„Die Gruppenarbeiten und Diskussionen haben mir besonders gefallen.“

Lehrerin Barbara



Outdoor-Kleidung ist in. SportlerInnen setzen auf Fairness. Doch stimmt das auch für die Sportbekleidung, die sie tragen? Die Rede ist von den Bedingungen, unter denen jene zu leiden haben, die Sport- und Outdoor-Bekleidung produzieren. Gibt es Lösungsansätze, die zu Verbesserungen beitragen könnten? Der Workshop „Discover Fairness“ gibt Raum für Diskussionen rund um das Thema Fairness, Sport und Textilbranche.

Weltsicht entwickeln

Bilder im Kopf – Unsere Welt neu entdecken

„Ich führe diesen Workshop sehr gerne durch! Was mir besonders gut gefällt ist, dass der Inhalt sehr stark auf die Reflexion von Bildern und persönlichen Einstellungen ausgerichtet ist.“ Workshop-Referentin Téclaira

 Hier geht's um Perspektivenwechsel: Denn Weltbilder entstehen vornehmlich in unseren Köpfen. Nicht selten sind sie mit Vorurteilen und Klischees verbunden. Meistens sind wir uns dieser Vorstellungen gar nicht bewusst und denken nicht darüber nach. Genau hier setzt der Workshop an: Wir verrücken unsere Bilder an Hand von verschiedenen Weltkarten, Familienfotos aus aller Welt und Diskussionen über uns wenig bekannte Lebensweisen. Dabei reflektieren wir auch über unsere eigene Lebensweise und Lebensqualität. Wir erkennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten, diskutieren und hinterfragen, wir erfahren und erleben, bis unsere alten Bilder ins Wanken geraten und neue Weltsichten entstehen!



Hendl mit Reis

Landwirtschaft in Zeiten der Globalisierung

„Bei den Recherchen für die Entwicklung dieses Workshopangebots, sind wir auf Informationen und Zusammenhänge gestoßen, die uns selbst überrascht haben.“ Workshop-Entwicklerin Veronika

 Hendl mit Reis... ein Gericht, das in allen Teilen der Welt gerne serviert wird. Anhand dieser beiden Lebensmittel versuchen wir in diesem Workshop Grundzusammenhänge der globalisierten Landwirtschaft aufzuzeigen. Warum landen europäische Hühnerfleischreste in afrikanischen Kochtöpfen? Ist gentechnisch veränderter Reis die Lösung für Vitaminmangel in den Entwicklungsländern? Was hat die Finanzkrise 2008 mit dem Reispreis zu tun und was ist ein Hybridhuhn? Hier geht es um Zusammenhänge! Die TeilnehmerInnen analysieren Informationen und werten Daten aus, um Grundprobleme der globalisierten Landwirtschaft zu erfassen. Gemeinsam wird über Handlungsmöglichkeiten und Alternativen nachgedacht.



Junge Stimmen für Entwicklung

„Dieser Workshop ist ein wertvoller Beitrag zur Politischen Bildung.“

Lehrerin Martina

 In diesem Workshop wird dem Begriff Entwicklung auf den Grund gegangen: Wer entwickelt wen und was entwickelt sich wohin? Ist Entwicklung gleichbedeutend mit Wirtschaftswachstum? Oder ist es einfach ein anderes Wort für Armutsbekämpfung? Welche Konzepte von Entwicklung gibt es und wodurch unterscheiden sie sich? Warum geht Entwicklung uns alle an? Welche Entwicklung brauchen wir für ein „gutes Leben für alle“? Und wo bin ich in diesem Ganzen? Ein Workshop voll spannender Diskussionen, der Raum für verschiedene Standpunkte eröffnet.



Kontakt

Das Workshop-Angebot kann regional variieren. Für Beratung und Terminvereinbarungen wenden Sie sich an die Südwind-Regionalstelle Ihres Bundeslandes. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Südwind Vorarlberg

Radetzkystraße 3

6850 Dornbirn

Tel.: 05572 297 52

suedwind.vbg@suedwind.at

Südwind Tirol

Leopoldstrasse 2

6020 Innsbruck

Tel.: 0512 58 24 18

suedwind.tirol@suedwind.at

Südwind Salzburg

Ulrike-Gschwandtner-Str. 5, 2. Stock

5020 Salzburg

Tel.: 0662 82 78 13

suedwind.sbg@suedwind.at

Südwind Oberösterreich

Südtirolerstr. 28, 3. Stock rechts

4020 Linz

Tel.: 0732 79 56 64

suedwind.ooe@suedwind.at

Südwind Steiermark

Annenstraße 29, 3. Stock

8020 Graz

Tel.: 0316 22 51 77

suedwind.stmk@suedwind.at

Südwind Wien

Laudongasse 40

1080 Wien

Tel.: 01 405 55 15 327

suedwind.wien@suedwind.at

Südwind Niederösterreich Süd

Bahngasse 46

2700 Wiener Neustadt

Tel.: 02622 24832

suedwind.noesued@oneworld.at

Südwind entwickelt laufend neue Bildungsangebote und –materialien zum Globalen Lernen.
Aktuelle Informationen finden Sie in den Südwind-Infotheken in unseren Regionalstellen oder im Internet.

www.suedwind.at/bilden



Diese Broschüre wurde im Rahmen des Projekts “Experiencing the World” erstellt. Das Projekt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union durchgeführt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.

Impressum:

Medieninhaberin und Herausgeberin: Südwind Agentur, Laudongasse 40, 1080 Wien | Grafik: typothese | Druck: resch-druck.at